



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**R. P. Bartholomæi Salutij Reformierten Franciscaner
SeelenParadeis**

Cambi, Bartolomeo

München, 1623

39. Was bey dem eingang der Porten deß Glaubens/ in ansehen der
Göttlichen vereinigung/ zuthun vonnöthen sey.

urn:nbn:de:hbz:466:1-45572

Das 39. Capitel.

Was bey dem eingang der
Porten des Glaubens / in ansehen
der Sündlichen vereinigung /
zuthun vonnöten
sey.

Engel. Wann du nun durch
die Porten des Glaubens zu der
Lieb deines Bräutigams vnd in
die Statt der Lieb begehrest einzugehn /
so nimb deinen Weeg / nach vollendetem
Gebett gegen der Porten / vnd grüsse
erstlich den Engel / welcher allda Ports-
ner ist / vnd bitt ihn / daß er dir helffe
vnd dir einzugehn erlaube / vnd mit
gebognen Knyen sag mündlich oder im
Hertzen also: O du heiliger Glaub / ich
bekenne dich in solcher meynung / vnd
weiß / wie dich die heilige / Catholische /
Apostolische / Römische Kirch lehrt / ich
glaub an Gott den Vatter / Sohn / vnd
heilic

heiligen Geist / vnd glaub alles was die
 Christliche Kirch befiehlt zu glauben.
 Nach solchen Worten erhebe das Ge-
 müth / vnd gib dich zu ruhe / ja mit
 ganz lieblichem affect vnd begierd er-
 gib allen deinen Geist in diesen Glauben /
 vnd ziehe denselben Geist oder Athem
 wider an dich / anderst nit / als woltest
 du den ganzen heiligen vnd gebenedey-
 ten Glauben empfangen vnd verschlucken.
 Wann du auff solche weiß ein kleines
 verharret / wirst du ein Göttliche ver-
 einigung in dir empfinden / vnd wann
 solche vbung ein weil gewehret / wirstu
 durch die Porten eingeführt werden.

Seel. Diß ist ein wunderbarliche
 weiß. Jetzt aber sag mir auch von
 der Hoffnung / welche ist die
 ander Por-
 ten.

L 6 . Das